

Hinweise zum Kauf gebrauchter Fechtausrüstung

Dies soll als Leitfaden für den Kauf gebrauchter Fechtsachen dienen. Für U11-Fechter gelten geringere Sicherheitsvorschriften (U11 ist man bis zu den Sommerferien in dem Jahr, in dem man 11 Jahre alt wird).

Jacke/Hose

Bei Jacken und Hosen gibt es, neben der passenden Größe, zu beachten, dass diese ein 800N-Prüfsiegel (U11 350N) der FIE tragen müssen. Die Kleidungsstücke sind sehr stabil. Bei normaler Nutzung ist der Verschleiß minimal, so dass man gebrauchte Artikel meist in sehr gutem Zustand erhält. Kann man die Jacke/Hose genauer prüfen, so sollte man darauf achten, dass der Reißverschluss funktioniert, die Halterung für die Kabelrolle (Jacke) bzw. Hosenträger (Hose) nicht abgerissen ist und keine abgewetzten Stellen sichtbar sind. Jacken werden oft mit dem Namen des Fechters auf dem Rücken bedruckt, so auf gebrauchten Fechtjacken oft ein fremder Name steht. Für Jacken und Hosen gelten die normalen Bekleidungsgrößen.

Unterziehweste

Auch bei der Unterziehweste gilt, dass sie ein 800N-Prüfsiegel (auch für U11) haben muss. Ansonsten gelten die gleichen Hinweise wie bei Jacken/Hosen. Es gibt für Erwachsene vier verschiedene Größen (0 – III). Dabei kann man näherungsweise an folgender Einteilung orientieren: bis 170 cm/70 kg Größe 0, bis 175 cm/80 kg Größe I, bis 180 cm/90 kg Größe II, darüber Größe III.

Maske

Die Qualität der Masken ist beim Onlinekauf etwas schwieriger einzuschätzen. Da Masken durch Stöße oder (regelmäßigem) Werfen schon mal stärkeren Belastungen ausgesetzt sind, können eine Reihe von Beschädigungen auftreten, die die Maske unsicher und damit unbrauchbar machen. Leider sind diese auf Bildern nicht immer zu erkennen. Masken sollten daher nur online gekauft werden, wenn sie einen neuwertigen Eindruck machen (z.B. der Lack am Gitter nicht abgeplatzt ist). Sie brauchen ein 1600N-Prüfsiegel (U11 350N). Auch sollte darauf geachtet werden, dass ein Sicherungsband dabei ist, ohne das nicht gefochten werden darf. Fehlt es, kann es aber relativ preisgünstig nachgekauft werden. Gebraucht gekaufte Masken sollten immer durch den Waffenwart getestet werden, bevor sie das erste Mal getragen werden.

Florettfechter benötigen Masken mit einem elektrisch leitenden Latz (silberner Brokatstoff auf der unteren Latzhälfte), im Degen sind diese verboten.

Masken gibt es in den Größen S (0), M (I) und L (II). Für die meisten Erwachsenen ist die Größe M passend, Kinder bis 14-16 Jahre tragen meist S. Durch leichtes und sorgsames Biegen des Gitters und des Sicherungsbügels kann man Masken auch geringfügig in der Größe verändern.

Handschuh

Handschuhe benötigen kein Prüfsiegel. Damit sie zulässig sind, müssen sie aber frei von Löchern sein. Die Ausführung des Körperkabels muss verdeckt sein (kein offenes Loch). Es gelten die üblichen Handschuhgrößen.

E-Weste

Die Qualität einer E-Weste lässt sich nur mit einem Prüfgerät beurteilen. Kleinere defekte Stellen können zwar mit Brokatstoff übernäht oder mit Silberleitspray wieder leitend gemacht werden, bei größeren defekten Stellen ist die E-Weste jedoch irreparabel. Daher sollten auch wirklich nur neuwertige E-Westen online gekauft werden, um das Risiko zu minimieren.

Waffen

Elektrische Defekte bei Waffen kann man gut reparieren (die Kosten im Vergleich zu den Anschaffungskosten sind gering, das spricht also nicht gegen den Onlinekauf). Je erfahrener ein Fechter ist, desto spezifischer Vorstellungen hat er an die Eigenschaften seiner Klinge, so dass er Waffen nicht ungeprüft kaufen wird. Anfänger, die sich zu einem Onlinekauf entschließen, sollten darauf achten, dass die Klinge möglichst gerade ist. Zu beachten ist, dass Floretts und Degen ab der U13 einen FIE-Stempel haben (so genannte Maraging-Klingen). Im Säbel benötigt man S2000-Klingen. Bis U11 wird mit Mini-Klingen gefochten.

Haftungsausschluss: Alle Angaben ohne Gewähr. Weder der Darmstädter Fecht-Club 1890 e.V. noch der Verfasser dieses Dokuments können für mögliche Folgen von mit dem Kauf/Verkauf gebrauchter Fechtkleidung verbundenen Entscheidungen haftbar gemacht werden.

Darmstädter Fecht-Club 1890 e.V.

Geschäftsstelle:

Kesselhutweg 17 - 64289 Darmstadt - www.dfc1890.de - info@dfc1890.de

Geschäftsführender Vorstand:

Dr. Jan Tränkner (Vorsitzender), Philip Hohorst, Ralf Schlüter

Fechtboden:

Sporthalle der Georg-Büchner-Schule, Nieder-Ramstädter Str. 120, 64285 Darmstadt

Bankverbindung:

Stadt- und Kreissparkasse Darmstadt, IBAN DE73 5085 0150 0002 0058 59

